Warum TQ im GaLaBau?

Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (GaLaBau) bedient viele, immer wichtiger werdende Themen wie z. B. Klimaanpassung, Stadtbegrünung und Hochwasserschutz. Der Bedarf an gut ausgebildeten Landschaftsgärtner*innen ist groß. Das Bildungsangebot der Teilqualifikation (TQ) im Beruf Gärtner/in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, bietet einen flexiblen, einfachen und praxisorientierten Einstieg in die grüne Branche.

Sechs TQ-Module können miteinander kombiniert werden:
TQ 1 – Vegetationspflege, Dauer: 14 Wochen
TQ 2 – Belagsflächenbau, Dauer: 20 Wochen
TQ 3 – Vegetationstechnik, Dauer: 14 Wochen
TQ 4 – Bauwerke, Dauer: 20 Wochen
TQ 5 – Baustellenorganisation, Dauer: 20 Wochen
TQ 6 – Klimaanpassung, Dauer: 14 Wochen

Nach 4½ Jahren einschlägiger Berufspraxis im GaLaBau besteht die Möglichkeit, zur Externen Abschlussprüfung zugelassen zu werden und damit den Berufsabschluss als Landschaftsgärtner*in zu erwerben.

Zielgruppen

Menschen primär ab 25 Jahre:

- Berufserfahrene ohne Berufsabschluss
- gering qualifizierte Beschäftigte und
- Quereinsteiger*innen

Das Gütesiegel „Eine TQ besser!“ garantiert eine bundeseinheitliche Durchführung nach einem gemeinsamen Konzept und festgelegten Standards. Es garantiert die hohe Maßnahmenqualität und hilft sowohl den Absolvent*innen einer TQ als auch (potentiellen) Arbeitgeber*innen.

Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Herausgeber und Kontakt
Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.
Alexander-von-Humboldt-Str. 4, 53604 Bad Honnef
Telefon: +49 (22 24) 77 07-0
Mail: info@galabau.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen e. V.
Zum Steigerhaus 14, 46117 Oberhausen
Telefon: +49 (2 08) 8 48 30 0
Mail: info@galabau-nrw.de

Partner und Veranstaltungsorte
Bildungszentrum Gartenbau, Münster-Wolbeck (BZG), Bildungszentrum Gartenbau, Essen (BZG), Deutsche Lehranstalt für Agrartechnik, Westfalen-Lippe GmbH (DEULA), Deutsche Lehranstalt für Agrartechnik, Rheinland GmbH (DEULA), Fortbildungsakademie der Wirtschaft (faw) gGmbH, Akademie Düsseldorf

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

DEULA Lernen und Erleben

faw
Fortbildungsakademie der Wirtschaft

Teilqualifizierung im
Garten- und Landschaftsbau

Kompetenzprofil TQ 1
Vegetationspflege



Wir machen das.
Die Landschaftsgärtner.

Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Kompetenzprofil TQ 1
Vegetationspflege

Dauer
14 Wochen

Betriebliche Einsatzgebiete
Die Qualifizierten führen unter Anleitung Pflegemaßnahmen an Gehölzen und Stauden sowie auf Rasen- und Wiesenflächen durch. Sie beseitigen unerwünschten Aufwuchs, schneiden, düngen, wässern und mulchen Pflanzflächen, mähen, düngen, wässern, vertikutieren und aerifizieren Rasenflächen und pflegen wiesenähnliche Flächen unter Beachtung des Natur-, Arten- und Umweltschutzes. Die Qualifizierten setzen Maschinen, Geräte und Werkzeuge unter Anleitung situationsgerecht ein. Sie üben sich in Pflanzenkunde.

Kompetenzfeststellung
Die Teilqualifikation endet mit einer Kompetenzfeststellung in Theorie und Praxis, in der festzustellen ist, ob der/die Qualifizierte die berufliche Handlungskompetenz in dem jeweiligen Bereich erlangt hat:

- Praktische Prüfung: Prozessbezogene Arbeitsaufgabe (max. 45 Minuten)
- Theoretische Prüfung: Fachgespräch (max. 30 Minuten)

Vorteil
Die erfolgreiche Kompetenzfeststellung wird durch ein Zertifikat bescheinigt und trägt das Gütesiegel „Eine TQ besser!"

Folgende Module stellen eine besonders sinnvolle Ergänzung dar: TQ 3 – Vegetationstechnik, TQ 5 – Baustellenorganisation, TQ 6 – Klimaanpassung.

Überblick über das Modul

Seminaristische Veranstaltungsform bzw. angeleitete praktische Lern- und Übungsphasen	Praktische angeleitete Lern- und Übungsphasen im betrieblichen Arbeitskontext

Dauer/Veranstaltungsorte

9 Wochen – faw Duisburg, BZG Münster, DEULA Waf	5 Wochen – Betrieb

Rahmen

■ Lehr- und Anschauungsgelände mit vielfältigen Gehölz- und Staudenpflanzungen sowie Rasen und Wiesenflächen für die Vermittlung von Pflanzenkenntnissen ■ Versuchs- und Referenzflächen für Pflanz- und Saatarbeiten sowie Übungen im Zusammenhang mit Pflanzenschutzmaßnahmen ■ Übungsflächen für die Erprobung von Maschinen und Geräten in der Grünpflege ■ Werkstätten zur Wartung und Pflege der Maschinen und Geräte in der Grünpflege	■ Fachbetriebe des Garten- und Landschaftsbaus, die nach Art, Einrichtung und Umfang für die Teilqualifikation Vegetationspflege geeignet sind ■ Anleitende mit persönlicher und fachlicher Eignung sowie der Bereitschaft, Fertigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln

Inhalt

■ Pflanzenkenntnisse nach Lebensbereichen und pflanzensoziologischen Gesichtspunkten ■ Entwicklungs- und Unterhaltungspflege ■ Pflege von Gehölz- und Staudenflächen ■ Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt; Ertragsschnitt ■ Wuchsformen von Sträuchern, Blütenbildungsverhältnisse; Remontierschnitt	■ Arbeitsabläufe planen und ggf. an geänderte Bedingungen anpassen ■ Werkzeuge, Maschinen und Geräte situationsgerecht auswählen und einsetzen ■ Materialien und Hilfsmittel fachgerecht verwenden ■ Instandhaltungsleistungen durchführen und dokumentieren